

93. Delegiertenversammlung des Verbands Schweizerischer Polizei-Beamter VSPB
«Das Gewaltmonopol ist und bleibt Staatliche Kernaufgabe» vom 9./10. Juni 2016 in Luzern

Medienmitteilung – 9. Juni 2016 (18:30 Uhr)

Johanna Bundi Ryser ist neue Präsidentin des VSPB



Johanna Bundi Ryser und Jean-Marc Widmer (Foto Anja Wurm)

VSPB – Anlässlich der 93. Delegiertenversammlung des Verbands Schweizerischer Polizei-Beamter VSPB wurde heute die bisherige Vizepräsidentin, Johanna Bundi Ryser, zur neuen Präsidentin gewählt. Die gebürtige Rätoromanin löst Jean-Marc Widmer ab und ist die erste Frau an der Spitze des wichtigen Berufsverbandes der Polizistinnen und Polizisten der Schweiz.

Der abtretende Jean-Marc Widmer wurde mit einer Standing Ovation zum Ehrenmitglied gewählt. Zum Vizepräsidenten wurde der Neuenburger Emmanuel Fivaz erkoren. Zudem wurden Sébastien Gerber aus Genf und der Thurgauer Beat Frei in die Geschäftsleitung gewählt. „Es ist für mich eine grosse Ehre und ich freue mich sehr, mich gemeinsam mit den andere Mitgliedern der Geschäftsleitung für die Interesse der Polizistinnen und Polizisten einzusetzen“, sagt die neue Präsidentin. Ihren ersten grossen Auftritt hat Johanna Bundi Ryser morgen beim Thementag der Delegiertenversammlung im Hotel Seeburg.

Mit dem Titel **«Das Gewaltmonopol ist und bleibt Staatliche Kernaufgabe»** diskutieren die Delegierten des VSPB gemeinsam mit Politikern und weiteren Polizei- und Sicherheitsexperten über die Chancen und Risiken der Privatisierung im Sicherheitsbereich für die Sicherheit in der Schweiz und ihre tägliche Polizeiarbeit. „Gerade im öffentlichen Raum ist eine klare Kompetenzabgrenzung zwischen Polizei und den privaten Sicherheitsdiensten nötig“, betont die



VSPB-Präsidentin und stellt ihre Position klar: „Es kommt dabei nicht nur darauf an, Aufgaben und Verantwortlichkeiten zu verteilen sondern letzten Endes geht es um die Bürgerinnen und Bürgern, die beim sensiblen Thema Sicherheit klare Verhältnisse verlangen.“

Am Thementag der 93. Delegiertenversammlung nehmen, neben rund 200 Polizistinnen und Polizisten der Nationalrat Bernhard Guhl, der Genfer Regierungsrat Pierre Maudet, der Sicherheits- und Polizeirechtexperte Markus Mohler sowie Wolfram Manner, Managing Direktor des Verbandes Schweizerischer Sicherheitsdienstleistungs-Unternehmen (VSSU), und Matthias Bieri vom Center for Security Studies (CSS) der ETH Zürich teil.

Wichtiger Hinweis an die Medien:

Der abtretende Präsident, Jean-Marc Widmer, wird nur noch im Nachgang dieser Medienmitteilung für Auskünfte betreffend dem Verband Schweizerischer Polizei-Beamter VSPB zur Verfügung stehen. Vielen Dank für Ihre Kenntnisnahme.

Für weitere Auskünfte und Informationen stehen Ihnen folgende Personen zur Verfügung:

- Johanna Bundi Ryser, neue Präsidentin VSPB, Tel. 079 609 50 90
- Jean-Marc Widmer, abtretender Präsident, Tel. 079 941 49 38
- Max Hofmann, Generalsekretär VSPB, Tel. 076 381 44 64

HAUPTSPONSOREN DV 2016

Hotel Seeburg Luzern



Mercedes-Benz



Rechtsschutz
Protection juridique
Protezione giuridica



ZURICH®